Eiemer Dorfzitig

64. Ausgabe 1. – 28. Februar 2018

Was ist los im Dorf:

02.02.	17:00 Uhr	Gute Nacht Geschichten in der Eichener Kirche für alle Kindergartenkinder
10.02.	18:00 Uhr	Taizè – Andacht in der Eichener Kirche
14.02.	14:30 Uhr	Spielenachmittag für Senioren im Dorfmuseum
16.02.	19:11 Uhr	Hemdglunki-Umzug und Buurehemdglunki in der Hülschematthalle
18.02.	17:00 Uhr	Schiebefüür auf dem Zweier
18.02.	17:00 Uhr	Sonntagsmusiken in der Eichener Kirche „Bühne frei für junge KlangKünstler“
21.02.	14:30 Uhr	Seniorennachmittag im Museum
23.02.	16:00 Uhr	„Auf den Spuren von...“ in der Eichener Kirche für alle 3. - 4. Klässler
23.02.	17:00 Uhr	„Jungschar „ in der Eichener Kirche für alle 5. - 6. Klässler
25.02.	10:00 Uhr	Gottesdienst in der Eichener Kirche mit Pfarrer Tilgner
28.02.	14:30 Uhr	Spielenachmittag für Senioren im Dorfmuseum

Termin der Wanderfrauen Eichen:

07.02.	14:00 Uhr	Halbtagswanderung der Wanderfrauen (Näheres bei E. Strub)

Regelmäßige Termine der Sportgemeinschaft Eichen und des Gesangvereins Eichen und die Yoga-Termine mit Monja Berardinucci-Jost findet ihr unterwww.dorfzitig.de.

Aktuelles:

Eiemer Seewicht – Narrenfahrplan 2018

Wer	Was	
Narrentreffen Schwerzen	Umzug in Horheim	04.02.18
TSG Schopfheim	Hemdglunki	08.02.18
Schwörstädter Hexen e. V.	Schneckenball	09.02.18
Enniger Kneipenbummel	Fahrnau	09.02.18
Teufelsknechte Maulburg	Nachtumzug Maulburg + Gulaschsuppe 1VS	10.02.18
Enniger	Brunch mit den Enningern	11.02.18
Narrenzunft Schopfheim	Fasnachtsumzug Stadthalle Schopfheim	11.02.18
Kindergarten Eichen	Treffpunkt Kindergarten	12.02.18
Narrenzunft St. Blasien	Rosenmontagsumzug	12.02.18
Seewichte	Aufbau Hemdglunki	15.02.18
Eigener Hemdglunki	Halle Eichen	16.02.18
Seewichte	Aufbau Scheibenfeuer + Halle putzen	17.02.18
HA-BU-FA	Buurefasnachtsumzug	18.02.18
Seewichte	Scheibenfeuer Eie	18.02.18

Buurefasnacht in Eichen 2018

Am 16. Februar 2018 laden die Eiemer Seewicht ab 19.11 Uhr zum alljährlichen **Hemdglunki**-Umzug ab dem Hof Mäder durch das Dorf ein. Anschließend spielt in der Hülschematthalle DJ Joe zum Tanz auf.

Aufgrund des Jugendschutzgesetzes sind wir dazu verpflichtet, Alterskontrollen durchzuführen. Jugendliche Besucher unseres Hemdglunkis sollen deshalb bitte beim Einlass in die Halle ihren Ausweis dabei haben.

Das Eiemer Schiebefüür findet wie jedes Jahr am Sonntag den 18.02. auf dem Zweier statt. Ab 17.00 laden die Seewichte zum Schiebe schlagen ein. Wir freuen uns auf euer Kommen, Eure Eiemer Seewicht

Rückblick:

Drei-Königs-Hock

Zum traditionsreichen Dreikönigstreffen waren die in Eichen lebenden und einstigen "Eiemer" der Alterskategorie Ü 60 in die Hülschematthalle eingeladen. Rund hundert Eichener nahmen das Angebot wahr. Mit einem Gedichtvortrag hieß Ute Zeh die Gäste willkommen und lud diese dann erst einmal zur "Schlacht am süßen Buffet" ein, das Ortschaftsräte und örtliche Vereine opulent mit Kuchen und Torten bestückt hatten.

Gestärkt hörten die Gäste dann Ute Zeh beim Jahresrückblick zu. So war Eichen im Jahr 2017 ein Dorf der Baustellen – durch Arbeiten an der Elektro-Versorgung und die Breitband-Ausstattung, – wodurch einiges an "Verkehrschaos" zu bewältigen war. Maibaumstellen, der Aktionstag des Bruuchtumvereins, die Feste der Vereine, Weihnachtsmarkt und Märkte sorgten für ein reges Gemeinschaftsleben. Man pflege eine schöne Dorfgemeinschaft, unterstrich Ute Zeh. Den Bürgerinnen und Bürgern dankte sie für deren Engagement für die Belange des Dorfes. Man werde 2018 weitere Baustellen im Dorf haben, ja, aber auch wieder viele Veranstaltungen, deren Glanzlicht wohl die Feierlichkeiten zum 200-jährigen Bestehen der Eichener Kirche sein werden.

S-DRUCK
+49 (0)7625/7111 - www.s-druck-zell.de
Ihr Partner für Print Medien und Werbetechnik

Auch Bürgermeister Christof Nitz blickte auf das Jahr 2017 zurück. Zu den Aufregern des Jahres habe sicherlich der Windpark in Gersbach gehört, die Probleme mit dem Freibad und dessen maroden Wasserleitungen und Becken, natürlich das Uehlin-Areal und die Diskussion um die Sanierung des SVS-Sportheims. Auch die Tatsache, dass das Zentralklinikum nicht nach Schopfheim, sondern in den Lörracher Stadtteil Hauingen kommt, listete Nitz unter die Kategorie "Schopfheimer Aufreger".

Im Ausblick hatte er dann aber viel Erfreuliches auf der Agenda. Neue Gewerbegebiete können im Lus erschlossen werden, eine neue Haltestelle der Regio-S-Bahn eingeweiht werden, der Friedrich-Ebert-Schul-Campus mit Schule, neuer Sporthalle und Platz für das Jugendzentrum sowie ein zu bauender vierter, neuer Kindergarten im Stadtgebiet trage der Tatsache Rechnung, dass Schopfheim immer attraktiver als Wohnort werde und deshalb gerade in junge Familien investiert werden müsse.

Wichtig auch, dass mit dem Spatenstich für das Uehlin-Areal eine "Dauer-Baustelle" endlich angegangen werde. Und erfreulicherweise seien größere Wohnbauprojekte mit einem Umfang von rund 300 Wohneinheiten auf dem Weg – allerdings hätte allein die städtische Wohnbau 1000 Mietgesuche auf der Warteliste, so das Stadtoberhaupt.

Dann war aber genug gesagt in Sachen Kommunalpolitik. Der Gesangverein Eichen trug in zwei Blöcken schwungvolle Lieder vor und zum Abschluss des Nachmittags kredenzte der Eichener Ortschaftsrat den Gästen ein Abendessen.

(Bericht und Bild: Badische Zeitung)

Statt Lehrgäld zahle, de guede Makler froge!
Mir mache des Gschäft scho 40 Johr!
Ruefet a, wänn d'r e Hus, e Bauplatz oder e
Wohnig z`verchaufe händ.
Au Vermietige übernämme mir gern!
Ihre bodeschtändige Immobilieprofi fürs Wiesetal,
d'Dinkelberg + de Hochrieh.
Übrigens: Mit uns können Sie auch hochdeutsch reden!

jost + bühler
IMMOBILIEN GMBH
Himmelreichstr. 28 · 79650 Schopfheim
Telefon: 07622/7031 + 7032 · Fax: 7731
Mail: wb@jost-buehler.de · www.jost-buehler.de
ivd

Generalversammlung Sportgemeinschaft Eichen e.V.

Die Generalversammlung der SG Eichen fand am 12.01.18 um 20.00 Uhr im Gasthaus Kranz in Schopfheim statt.
Der erste Vorsitzende Kurt Meyer begrüßte die 22 anwesenden Mitglieder, stellte die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest und gedachte anschließend dem im Berichtsjahr 2017 verstorbenen Mitglied Hanspeter Waßmer.
Schriftführer Jürgen Oswald gab einen Überblick über die Arbeit der Vorstandschaft und die sonstigen Aktivitäten. Schwerpunkte waren die Organisation des Mai-Bier-Festes und die Abwicklung der Satzungsänderung, die bei der letzten Generalversammlung beschlossen wurde.
Die Vertreter der Abteilungen Kinder-, Frauen- und Seniorenturnen sowie der Jedermänner gaben einen Überblick über die sportlichen Aktivitäten des Vereins im Jahre 2017. Im Bereich Breitensport ist die SG Eichen in den diversen Trainingsgruppen gut aufgestellt und führt regelmäßige Übungsstunden als auch gesellige Aktivitäten durch. Im Bereich Kinderturnen gab es bei den beiden Gruppen der Kindergartenkinder und der Erst- und Zweitklässler eine Änderung, Martina Schwald und Meike van den Boom haben hier die Trainingsleitung von Silke Hofmann übernommen.
Rechnerin Ursula Albiez konnte in ihrem detaillierten Kassenbericht eine positive Kassenentwicklung berichten. Die Kasse wurde von Ursula Netsch und Walter Weniger geprüft und empfahlen der Versammlung Entlastung, welche durch Handzeichen auch einstimmig erteilt wurde.
Kurt Meyer berichtete über diverse Aktivitäten wie Bewirtung Eierspringen, Mai-Bier-Fest und Weihnachtsmarkt. Ein besonderer Dank ging an Thomas Jost für die Bereitstellung der Halle am Mai- Bier-Fest, an die diversen Übungsleiterinnen sowie an das Vorstandsteam.
Nach einigen einleitenden Worten durch Ute Zeh wurde der gesamten Vorstandschaft die Entlastung erteilt. Wolfgang Bühler übernahm die Wahlleitung bei der Wahl des 1. Vorsitzenden. Kurt Meyer wurde einstimmig gewählt und übernahm dann die Wahlleitung der weiteren zu wählenden Vorstandsposten. Julius Waßmer wurde für ein Jahr zum 2. Vorsitzenden gewählt, Jürgen Oswald zum Schriftführer, Willi Klemm zum Passivbeisitzer, Kerstin Albiez zur Kassiererin und zur Abteilungsleiterin Frauenturnen Ursula Meyer. Als Kassenprüfer wurden Walter Weniger und Christa Klemm gewählt.
Beim Tagesordnungspunkt Verschiedenes wurde der Wunsch nach einem Ausflug oder einer Wanderung vorgetragen. Der Vorschlag der Rechnerin nach Senkung des Passivbeitrages sorgte für einigen Gesprächsstoff und wird in der Vorstandschaft nochmals behandelt.
Die Generalversammlung wurde um 21.30 Uhr beschlossen.

Nimm dir Zeit für dich...
Andrea's Wohlfühl Oase
Ayurveda Massage | Klangschalen Massage | Entspannungstraining
Mobiltelefon 0170 2258262
E-Mail: andrea@wohlfuehl-oase.net
www.wohlfuehl-oase.net
Webergasse 11
79650 Schopfheim-Eichen
Termin gerne nach Absprache per Whats App, SMS oder Mail

Generalversammlung des Gesangverein Eichen

Christian Zimara ist für weitere zwei Jahre zum 2. Vorsitzenden und Wolfgang Eckert zum Kassierer beim Gesangverein Eichen gewählt worden.
Vorsitzender Achim Hottinger konnte 60 Aktiv- und Passivmitglieder zu Beginn der Veranstaltung begrüßen.
Die Chöre des Gesangvereins hatten im vergangenen Jahr eine Matinée in der Hülschematthalle in Eichen mit dem Motto
„Es grünt so grün“. Der Männerchor besuchte das Jahreskonzert des Gesangverein Gersbach und der Verein trat beim Silvestergottesdienst auf. Gern erinnerte sich Schriftführerin Franziska Lay an den Weihnachtsauftritt des Lollipop-Chors in Schärers Au am Heiligen Abend. Dort wird der Lollipop-Chor schon seit Jahren von der Diakonie angefragt und für die Sängerinnen ist es schon zur Routine geworden, den Abend mitzugestalten.
Dieter Waibel lobte seinen Chor für die tolle Ausstrahlung und das positive Bild, das die Sängerinnen und Sänger bei Auftritten zeigen. „Ich bin gern bei euch und singe gerne mit euch“, so lobte Waibel die Qualität des Chores. Auch seine Tochter Agnes bekam in Bezug auf die Übernahme des Lollipop-Chor einige nette Worte zu hören.
Bei den Wahlen wurde Christian Zimara einstimmig zum 2. Vorsitzenden wiedergewählt. Ebenso Kassierer Wolfgang Eckert, Bettina Bluhm als aktive Beisitzerin und Gerhard Echtle als Passivbeisitzer. Die Notenwarte Susanne und Walter Schaubhut sicherten dem Vorsitzenden Achim Hottinger ebenfalls weitere zwei Jahre zu.
Für 2018 steht ein großes Projekt an. Die Proben zur Operette "Die Blume von Hawaii" sind in vollem Gange. Mit großen Engagement des Dirigenten-Ehepaars Anita und Dieter Waibel stehen Schauspieler, Orchester und

20.04.2018 und 22.04.2018 in der Hülschematthalle in Eichen für das Publikum zu einem unvergesslichen Erlebnis zu machen.
Bei den Ehrungen wurden fleißige Probenbesucher geehrt. So fehlten Anneliese Raetz, Achim Hottinger und Dirigent Dieter Waibel bei keiner Probe. Susanne und Walter Schaubhut und Elfriede Strub nur bei einer. Über zweimaliges Fehlen freuen konnten sich Agnes Waibel, Simone Schaubhut und Franziska Lay. Nur dreimal fehlten Christa Klemm, Rita Fuhrmann, Sabine Wirsch und Bernhard Greiner.
Für 70 Jahre aktive und passive Mitgliedschaft wurden Ernst Keller und Fritz Schrank und für 60 Jahre Hans Grether geehrt.
Der Verein zählt mit dem Lollipop-Chor 51 Aktivmitglieder und 120 Passivmitglieder. (Bericht: Franziska Lay)

Von links: Christian Zimara (2. Vorsitzender), Achim Hottinger (1. Vorsitzender), Dieter Waibel (Dirigent), Sabine Wirsch, Walter Schaubhut, Simone Schaubhut, Susanne Schaubhut, Bernhard Greiner, Rita Fuhrmann, Christa Klemm, Elfriede Strub, Franziska Lay

Pinnwand:

200 Jahre Kirche Eichen – 5.Baubeginn mit Verzögerung

Es war 1812 beschlossen worden, eine neue Kirche zu erbauen, allerdings war man sich über den Bauplatz nicht gleich einig. Während die Gemeinde auf dem von ihr gekauften Platz (heutiger Standort der Kirche) bauen wollte, wurde der alte Platz von den zuständigen Behörden bevorzugt. Da die Gemeindebevölkerung stieg, sollte die neue Kirche Platz für 500 Menschen bieten. Um nicht zu groß bauen zu müssen und damit Kosten zu sparen, sollten Emporbühnen eingerichtet werden. Auch wurde beabsichtigt, den Katholiken der Umgebung die Möglichkeit zu geben, in Eichen Gottesdienste abzuhalten.
1817 wurde es dann konkret: Die Gemeinde Eichen musste für das kommende Frühjahr den Sand auf den Bauplatz fahren lassen und auch die anderen Materialien bereitstellen. Zuvor musste die Gemeinde nochmals triftige Gründe für den neuen Platz im Ort nahe bei dem Schulhaus anführen. Auch wurden die Bürger befragt, welche sich einstimmig für obigen Platz aussprachen. Der zuständige Architekt Reebstock sprach sich ebenfalls für den neuen Standort aus, auch in Anbetracht der fortgeschrittenen Zeit. Die neue Kirche sollte dabei auf dem neuen Platz die gleiche Richtung erhalten wie die alte, parallel zur Straße stehen und der Turm sollte gegen Schopfheim zeigen. So konnte begonnen werden, die Arbeiten wurden versteigert und vergeben, die Kosten lagen inzwischen bei über 4000 Gulden. Der Vogt von Eichen wurde angewiesen, durch die Gemeinde entsprechende Vorarbeiten zu leisten.
Quellen: Schriftverkehr Archiv Schopfheim,
Archiv Evangelische Kirche
(Bericht: Gertrud Koch)

Der See ist da

Die längere Regenperiode und Tauwetter haben auch unseren Eiemer See wieder an die Oberfläche gelockt. Ein Spaziergang zum See lohnt sich zur Zeit in jedem Fall, egal ob – wie auf dem Foto bei frühlingshaften Temperaturen – oder bei eisiger Kälte.

Anzeigenschluss für die März Ausgabe ist der 22. Februar 2018!

Impressum: Die Eiemer Dorfzitig ist ein Informationsblatt für den Ortsteil Eichen. Sie entsteht mit freundlicher Unterstützung der örtlichen Vereine und der Ortsverwaltung Eichen. Für Inhalte der ihm überlassenen Beiträge übernimmt der Herausgeber keine Gewähr. Herausgeber ist der Bruuchtumsverein Eie e.V. – Homepage www.eiemer-dorfzitig.de. Die Eiemer Dorfzitig kann auch als Newsletter per Email bezogen werden. Bei Interesse bitte Email an: m.musolt@gmx.net.
Heidi Tschamber Tel. 9019274 Mobil 0173 3248064 Email: heidi.tschamber@dorfzitig.de
JanettRaetz Tel. 61500 Email: janett.raetz@dorfzitig.de
Rudi Wasmer Tel. 7265 Email: rudi.wasmer@dorfzitig.de